

CHECKLISTE VERMÖGENSSORGE

I. Allgemeines

- Beststellungsbeschluss erhalten ?
- Verpflichtung durch Gericht erfolgt?
- Übernahme der Betreuung dem Gericht angezeigt?

II. Ermittlung des Vermögens

1. Aktiva

- Bargeld / Wertgegenstände / Edelmetalle / Schmuck / Antiquitäten / etc. ?
 - Sicherung erforderlich ?
- Girokonten / Sparkonten / Festgeldkonten / Wertpapierdepots / Schließfächer / etc. ?
 - Anfrage bei örtlichen Banken / Anfrage bei Bankenverbänden zur Klärung nötig?
 - Widerruf von Kontovollmachten / Änderung der Verfügungsberechtigung / Erteilung einer eigenen Kontovollmacht?
 - Versperrung erforderlich ?
 - Genehmigung von Anlagen erforderlich ?
- Immobilien
 - Anfrage beim Grundbuchamt erforderlich?
 - Besteht Versicherungsschutz (Gebäudeversicherung, etc.) ?
 - Ggf. Leerstandanzeige gegenüber Versicherung nötig?
- Spar- und Bausparverträge, Rentenversicherungen, Lebens- und Risikolebensversicherungen
 - Anfrage bei Versicherung erforderlich ? Ggf. Kündigung zur Deckung des Bedarfs?
- Fahrzeuge / Schiffe / Flugzeuge / etc.
- Erwerbsgeschäfte / Beteiligungen / etc.
- Forderungen gegen Dritte (Erbansprüche, Schadenersatzansprüche, Darlehen, etc.)
 - insb.: Ansprüche gegen Vermieter (z.B. Kaution)

2. Passiva

- Schulden bei Banken (Darlehen, Dispo, etc.)
 - Ggf. Anfrage bei Bank
- Schulden beim Finanzamt, Jobcentern, Behörden
- Schulden beim Vermieter (insb. Mietrückstände) / Pflegeheim
- Schulden bei Versorgungsunternehmen (Strom, Gas, etc.) / Telekommunikationsanbieter /etc.
- Schulden bei anderen Dritten (Darlehen, Schadenersatzansprüche, etc.)
- Selbstauskunft Schufa einholen

III. Ermittlung der Einkünfte

- Erwerbseinkommen / Anfrage beim Arbeitgeber / Mitteilung der Betreuung
- Sozialrechtliche Ansprüche (etwa ALG, Krankengeld, Renten, Wohngeld, Kindergeld, Sozialhilfe, Pflegegeld, etc.) / Mitteilung der Betreuung
- Anfrage beim Finanzamt / Auskunft über Einkommensteuer auch der vergangenen VZ

IV. Vermögensverwaltung

- Ggf. Dauerschuldverhältnisse kündigen (wenn unnötig bzw. nicht zu finanzieren)
- Schulden tilgen / ggf. Insolvenzverfahren
- Versicherungen ermitteln (Haftpflicht, Hausrat, Rechtsschutz, etc.)
 - Versicherung kündigen, wenn nicht erforderlich
 - Prüfen, ob günstigere Versicherung denkbar ist
- Ansprüche / Forderungen geltend machen, anmahnen sowie ggf. einklagen
- Gebührenbefreiungen / Vergünstigungen geltend machen (Nahverkehr, Rundfunk, etc.)

V. Vermögensverzeichnis

- Erstellung eines Vermögensverzeichnisses und Übersendung an das Gericht